

B 2.0 Die Diagonalen $[AC]$ und $[BD]$ des Drachenvierecks $ABCD$ schneiden sich im Punkt K . Das Drachenviereck $ABCD$ ist die Grundfläche des geraden Prismas $ABCDEFGH$. Der Punkt E liegt senkrecht über dem Punkt A .

Es gilt: $\overline{AC} = 12 \text{ cm}$; $\overline{BD} = 10 \text{ cm}$; $\overline{AK} = 4 \text{ cm}$; $\overline{AE} = 6 \text{ cm}$.

Runden Sie im Folgenden auf zwei Stellen nach dem Komma.

B 2.1 Zeichnen Sie das Schrägbild des Prismas $ABCDEFGH$, wobei $[AC]$ auf der Schrägbildachse und der Punkt A links vom Punkt C liegen soll.

Für die Zeichnung: $q = \frac{1}{2}$; $\omega = 45^\circ$

Die Strecken $[EG]$ und $[FH]$ schneiden sich im Punkt L .

Berechnen Sie das Maß des Winkels LCK . [Ergebnis: $\sphericalangle LCK = 36,87^\circ$]

3 P

B 2.2 Punkte P_n liegen auf der Strecke $[LC]$. Die Winkel CKP_n haben das Maß φ mit $\varphi \in]0^\circ; 90^\circ]$. Die Punkte P_n sind zusammen mit den Punkten B und D die Eckpunkte gleichschenkliger Dreiecke BDP_n mit der Basis $[BD]$.

Zeichnen Sie das Dreieck BDP_1 sowie die Strecke $[KP_1]$ für $\varphi = 78^\circ$ in das Schrägbild zu B 2.1 ein.

Begründen Sie sodann, dass keines der Dreiecke BDP_n gleichseitig ist.

3 P

B 2.3 Zeigen Sie, dass für die Länge der Strecken $[KP_n]$ in Abhängigkeit von φ gilt:

$$\overline{KP_n}(\varphi) = \frac{4,80}{\sin(\varphi + 36,87^\circ)} \text{ cm}.$$

Die Länge der Strecke $[KP_0]$ ist minimal. Geben Sie den zugehörigen Wert für φ an.

3 P

B 2.4 Die Punkte P_n sind die Spitzen von Pyramiden $ABCDP_n$ mit der Grundfläche $ABCD$ und den Höhen $[P_nQ_n]$. Die Punkte Q_n liegen auf der Strecke $[KC]$.

Zeichnen Sie die Pyramide $ABCDP_1$ und die Höhe $[P_1Q_1]$ in das Schrägbild zu B 2.1 ein.

Ermitteln Sie sodann durch Rechnung das Volumen V der Pyramiden $ABCDP_n$ in Abhängigkeit von φ .

$$\left[\text{Ergebnis: } V(\varphi) = \frac{96 \cdot \sin \varphi}{\sin(\varphi + 36,87^\circ)} \text{ cm}^3 \right]$$

3 P

B 2.5 Das Volumen der Pyramide $ABCDP_2$ beträgt 96 cm^3 .

Berechnen Sie das zugehörige Maß für φ .

3 P

B 2.6 Begründen Sie, dass die Volumina der Pyramiden $ABDP_n$ mit der Grundfläche ABD und der Pyramiden $BCDP_n$ mit der Grundfläche BCD stets im Verhältnis $1:2$ stehen.

2 P